Amtsblatt für die

Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar und Wolfshagen.

- kostenlos -



32. Jahrgang

Uckerland, den 09.11.2023

ISSN 1612-1511

Ausgabe 11/2023



v.l.n.r. Landrätin Frau Dörk, Preisträger Herr Müller, Preisträgerin Frau von Holtzendorff, Preisträger Herr Menke, Bürgermeister Herr Schilling

Inhalt Amtlicher Teil Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 18. Sitzung des Hauptausschusses 2 Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 28. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 3 Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 29. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 5 Ausführungsanordnung 6 Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf 7	 Bürgermeister - Sprechstunde / Seniorenfahrt Wildunfälle bitte melden! Abschied Frau Ballin / Abschlussfeier der Vorschulkinder der KITA "Uckerlandspatzen" Werbelow Ach, wie gut, dass / Wir begrüßen das neue Schuljahr! Handwerkkarussell im Alten Pfarrhaus / Gruselabend in Nechlin Viel los im Alten Pfarrhaus Dorffest in Lübbenow 12. Regionalmarkt der Uckermark Schlepkow feiert! / 90 Jahre Feuerwehr Hetzdorf Die Jugendfeuerwehr Nechlin sagt Danke 	16 17 18 19 20 21 22 24 26 27
Nichtamtlicher Teil Informationen des Bürgermeisters 8	 Ausflug der Jugendfeuerwehr nach Berlin Veranstaltungen Sprechtage "Pflege vor Ort" / Gottesdienste 	28 29 31

Amtlicher Teil

Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 18. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: 20.07.2023

Tagungsort: Versammlungsraum der

Gemeindeverwaltung, Lübbenow/ Hauptstraße 35. 17337 Uckerland

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 16:17 Uhr

anwesend: Josef Menke, Herbert Heinemann,

Heidi Hartig, Matthias Schilling, Nico Christochowitz, Michael Radsziwill

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Matthias Schilling, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.06.2023

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.06.2023.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Schilling stellt den Antrag, die Tagesordnung um die Beschlussvorlage 0272/23 - Auftragsvergabe zur Fachplanung Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen für Feuerwehrhaus Wolfshagen – zu erweitern und im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 05 zu behandeln.

Er bittet die Mitglieder des Hauptausschusses um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis					
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.					
6	6	0	0	0	

Die Tagesordnung ändert sich wie folgt:

öffentlicher Teil

TOP	Betreff
01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ord- nungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
02	Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.06.2023
03	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
04	Einwohnerfragestunde
05	Informationen des Ausschussvorsitzenden

nichtöffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage Nr.
01	Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Nieder- schrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 29.06.2023	
02	Auftragsvergabe Maler- und Bo- denbelagsarbeiten in Klassenräu- men der Grundschule Uckerland	0276/23
03	Auftragsvergabe zum Austausch des Warmwasserspeichers am Wohnblock in Nechlin 26/27	0277/23
04	Auftragsvergabe zur Reparatur der Straße Wilsickow (Hohen Tutow)	0278/23
05	Auftragsvergabe zur Fachplanung Heizungs-, Lüftungs- und Sani- täranlagen für Feuerwehrhaus Wolfshagen	0272/23
06	Informationen des Ausschussvorsitzenden	
07	Anfragen der Ausschussmitglieder	
08	Schließung der Sitzung	

04. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

05. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

06. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Schilling beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 16.06 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 29.06.2023

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 29.06.2023.

02. (BV-Nr.: 0276/23) Auftragsvergabe Maler- und Bodenbelagsarbeiten in Klassenräumen der Grundschule Uckerland

Herr Schilling weist darauf hin, dass die Maler- und Bodenarbeiten in den Klassenräumen 3 und 7 durchgeführt werden sollen und bittet darum, den Beschlusstext entsprechend zu ändern. Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe für Maler- und Bodenbelagsarbeiten in den Klassenräumen 3 und 7 der Grundschule Uckerland und erteilt der Firma Dietrich Busse Malerbetrieb GmbH, Industriestraße 4, 39590 Tangermünde den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis					
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.					
6	6	0	0	0	

03. (BV-Nr.: 0277/23) Auftragsvergabe zum Austausch des Warmwasserspeichers am Wohnblock in Nechlin 26/27

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zum Austausch des Warmwasserspeichers am Wohnblock in Nechlin 26/27 und erteilt der Firma Adolf Siebeneicher GmbH aus Prenzlau den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis					
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.					
6	6	0	0	0	

04. (BV-Nr.: 0278/23) Auftragsvergabe zur Reparatur der Straße Wilsickow (Hohen Tutow)

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zur Reparatur der Straße in Wilsickow (Hohen Tutow) und erteilt der Firma MOT Müritzer Oberflächentechnik GmbH aus Röbel den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis					
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.					
6	6	0	0	0	

05. (BV-Nr.: 0272/23) Auftragsvergabe zur Fachplanung Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen für Feuerwehrhaus Wolfshagen

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zur Fachplanung Heizung-, Lüftungsund Sanitäranlagen für den Neubau des Feuerwehrhauses mit Multifunktionsräume in Wolfshagen und erteilt dem Ingenieurbüro Reinhard Glöde aus Prenzlau den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis					
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.					
6	6	0	0	0	

06. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

07. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

08. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses schließt die Sitzung um 16.17 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses, einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen, können zu den Sprechzeiten im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 22.09.2023



Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 28. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 31.08.2023

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/

Hauptstr. 43, 17337 Uckerland

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:39 Uhr

anwesend: Heidi Hartig, Herbert Heinemann, Ilsa-

Marie von Holtzendorff, Lothar Holzmeier, Josef Menke, Matthias Schilling, Henri Wernicke, Ingrid Wesener, Nico Christochowitz, Birgit Fichtner, Rainer

Marten, Tim Kipka

<u>Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung</u>

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 06.07.2023

Die Gemeindevertreter*innen haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 06.07.2023.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Schilling beantragt, aufgrund der Dringlichkeit, die Tagesordnung um die Beschlussvorlage 0291/23 - Auftragsvergabe zum Abbruch des alten Feuerwehrgebäudes in Wolfshagen - zu ergänzen und als Tagesordnungspunkt 06 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Frau v. Holtzendorff bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

Weitere Anträge werden nicht gestellt.

Die Tagesordnung ändert sich entsprechend.

04. Einwohnerfragestunde

Die Einwohner*innen stellen ihre Anfragen an die Gemeindevertretung.

05. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Matthias Schilling, informiert über aktuelle Themen aus der Gemeinde Uckerland und beantwortet offene Fragen. Im Wortlaut werden die Informationen im Amtsblatt Nr. 09-10/2023, auf den Seiten 5-10 veröffentlicht.

06. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

07. (BV-Nr.: 0268/23) Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i.V.m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemarkung Trebenow an der ehem. Mülldeponie

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt den Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i.V.m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächen-anlagen in der Gemarkung Trebenow an der ehemaligen Mülldeponie, Flur 6, Flurstücke 2, 3, 4, 8, 11, 12, 14 sowie Flur 3, Flurstück 3/2.

Abstimmungsergebnis						
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.						
12 8 1 3 0						

08. (BV-Nr.: 0286/23) Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i.V.m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemarkung Bandelow an der ehem. Mülldeponie

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt Aufstellungsbeschluss zur Einleitung einer Bauleitplanung nach § 12 i.V.m. § 8 Abs. 3 BauGB zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemarkung Bandelow an der ehemaligen Mülldeponie, Flur 5, Flurstück 147.

Abstimmungsergebnis					
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.					
12	8	1	3	0	

09. (BV-Nr.: 0287/23) Antrag der Firma Enel Gree Power UB33 GmbH & Co.KG auf Repowering von 2 Windkraftanlagen in der Gemarkung Wismar

Die Gemeindevertretung beschließt die Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zur Errichtung und zum Betrieb von zwei Windkraftanlagen am Standort in der Gemarkung Wismar, Flur 4, Flurstück 30 mit folgenden Anregungen:

- 1. Zur Flugsicherung sollte geprüft werden, ob diese über eine Bedarfsbefeuerung erfolgen kann.
- Sollte eine Bedarfsbefeuerung aus technischen Gründen nicht möglich sein, dann sollte die Nachtbefeuerung mit den vorhandenen Bestandsanlagen und

- der neu zu errichtenden Anlagen im Eignungsgebiet synchronisiert werden.
- Für den Eingriff in den Naturhaushalt und die Landschaft sollten abgestimmte Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen mit der Gemeinde Vorrang vor einer Ersatzgeldzahlung an den Naturschutzfonds gegeben werden.
- Zur Sicherung des Brandschutzes ist eine Löschwasserentnahmestelle mit mindestens 96 m³ Wasser zu errichten. Der Standort der Löschwasserentnahmestelle ist mit der Gemeinde Uckerland abzustimmen.

Herr Heinemann stellt den Antrag auf *namentliche Abstimmung*.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enth.	ausgeschl.
Menke	Х			
Christochowitz	Х			
von Holtzendorff	Х			
Schilling	Х			
Fichtner	Х			
Hartig	Х			
Holzmeier			Х	
Wesener			Х	
Kipka		Х		
Marten		Х		
H. Wernicke		Х		
Heinemann		Х		
12	6	4	2	0

10. (BV Nr.: 0285/23) 2. Benachrichtigung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen f. d. Haushaltsjahr 2021

Die Gemeindevertreter*innen nehmen diese Informationsvorlage zur Kenntnis.

11. (BV-Nr.: 0282/23) Außerplanmäßiger Aufwand durch die Zuführung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen gegenüber Beamten

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt außerplanmäßige Aufwendungen für die Zuführung von Pensionsrückstellungen für Beamte in Höhe von 18.419,00 EUR.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

12. (BV-Nr.: 0284/23) Überplanmäßiger Aufwand durch die Zuführung von Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub 2021

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt überplanmäßige Aufwendungen für die Zuführung von Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub auf dem Konto 11103.50810000 in Höhe von 15.865,34 EUR.

Abstimmungsergebnis				
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.				ausgeschl.
12	12	0	0	0

13. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter*innen stellen ihre Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.15 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 06.07.2023

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 06.07.2023.

02. (IV-Nr.: 0280/23) Personalentscheidung

Eine Erzieherin wird ab 01.10.2023 im Rahmen des Arbeitszeitmodells in der Funktion als Kita-Leitung befristet beschäftigt.

Die Gemeindevertreter*innen nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

03. (IV-Nr.: 0283/23) Personalentscheidung

Eine Erzieherin wird ab 01.10.2023 im Rahmen des Arbeitszeitmodells in der Funktion als Kita-Leitung befristet beschäftigt.

Die Gemeindevertreter*innen nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

04. (BV-Nr.: 0279/23) Grundstücksverkauf in der Gemarkung Wilsickow

Ein Gemeindevertreter schlägt vor, die Beschlussvorlage zu vertagen und einen Ortstermin mit allen Beteiligten durchzuführen.

Frau v. Holtzendorff bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung zur *Vertagung der Beschlussvorlage*.

Abstimmungsergebnis				
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.				
12	12	0	0	0

05. (BV-Nr.: 0281/23) Grundstücksbereinigung in der Gemarkung Bandelow

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt im Rahmen einer Grundstücksbereinigung eine Teilfläche der Gemarkung Bandelow zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

06. (BV-Nr.: 0291/23) Auftragsvergabe zum Abbruch des alten Feuerwehrgebäudes in Wolfshagen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zum Abbruch des alten Feuerwehrgebäudes in Wolfshagen und erteilt der Firma Beton-Transport und Tiefbau GmbH aus Prenzlau den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	12	0	0	0

07. Informationen des Bürgermeisters

Herr Schilling informiert die Gemeindevertreter*innen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

08. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

09. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter*innen stellen ihre Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

10. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 19.39 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 20.10.2023



Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 29. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 21.09.2023

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/

Hauptstr. 43, 17337 Uckerland

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 18:04 Uhr

anwesend: Heidi Hartig, Lothar Holzmeier, Josef

Menke, Matthias Schilling, Jürgen Steinberg, Henri Wernicke, Ingrid Wesener, Corinna Woldegk, Nico Christochowitz, Birgit Fichtner, Rainer Marten,

Tim Kipka

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Jürgen Steinberg, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Steinberg stellt fest, dass keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen. Somit gilt diese als angenommen.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.02 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. (BV-Nr.: 0288/23) Personalentscheidung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt eine Mitarbeiterin ab dem 01.10.2023 als Sachbearbeiter/in Sekretariat, Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Partnerschaftsbeziehungen in der Gemeindeverwaltung befristet bis zum 30.09.2025 in Vollzeit einzustellen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend ja nein Enthaltung ausgeschl.				
12	12	0	0	0

02. Schließung der Sitzung

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 18.04 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 20.10.2023



Ausführungsanordnung

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung ordnet hiermit gemäß § 61 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) im

Beschleunigte Zusammenlegungsverfahren Lemmersdorfer-Wald Verf.-Nr.: 5-101-U

die Ausführung des Zusammenlegungsplanes an.

- 1. Mit dem **13. November 2023** tritt der im Zusammenlegungsplan vorgesehene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen (§ 61 Satz 2 FlurbG).
- 2. Mit dem genannten Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden, an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über (§ 68 Abs. 1 FlurbG).
- 3. Überleitungsbestimmungen (§ 62 FlurbG)
- 3.1 Besitz, Verwaltung und Nutzung der neuen Grundstücke gehen gemäß den nachfolgenden Überleitungsbestimmungen (§ 62 FlurbG) auf die im Zusammenlegungsplan genannten

 Empfänger über:

 Waldflächen
 13.11.2023

 Wegeflächen
 13.11.2023

 Gewässer
 13.11.2023

 Grünland
 13.11.2023

 Ackerland
 13.11.2023

 – unbestellt
 13.11.2023

 – bestellt mit Zwischenfrucht
 13.11.2023

bestellt mit Zwischenfrucht 13.11.2023
 bestellt mit Hauptfrucht 2 Wochen nach Aberntung der Hauptkultur

3.2 Besitzübergang an wesentlichen Grundstücksbestandteilen und nicht versetzbaren Anlagen

Vom Besitzübergang erfasst sind auch wesentliche Grundstücksbestandteile wie Gebäude und bauliche Anlagen, Einfriedungen und andere nicht versetzbare Anlagen, Bäume und Sträucher.

- 3.3 Besitzübergang an versetzbaren Anlagen Versetzbare Einfriedungen, Holzlager und sonstige Anlagen hat der bisherige Besitzer spätestens bis zum 31.03.2024 zu entfernen, sofern zwischen ihm und dem neuen Besitzer nichts Anders vereinbart wird. Haben die Beteiligten keine solche Vereinbarung getroffen und sind die Anlagen nicht innerhalb der gesetzten Zeit entfernt worden, so ist dies als Besitzaufgabe und als Absicht auf Verzicht auf das Eigentum anzusehen (§ 959 BGB) Der neue Besitzer wird mit dem 01.04.2023 durch Inbesitznahme zum Eigentümer der herrenlos gewordenen Sache.
- Wird der ausgeführte Zusammenlegungsplan geändert, so wirkt diese Änderung in rechtlicher Hinsicht auf den in Nr. 1 dieser Ausführungsanordnung festgesetzten Zeitpunkt zurück (§ 64 FlurbG).
- 5. Anträge nach § 71 FlurbG auf Regelung des Nießbrauchs oder von Pachtverhältnissen sind innerhalb von 3 Monaten nach Erlass dieser Ausführungsanordnung bei der oberen Flurbereinigungsbehörde, dem Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, zu stellen.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung wird nach § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwG0) angeordnet.

Gründe

Die Voraussetzungen für den Erlass der Ausführungsanordnung liegen vor, da Widersprüche gegen den Zusammenlegungsplan nicht erhoben worden sind und somit der Zusammenlegungsplan bestandskräftig ist.

Der Eigentumsübergang ist mit den Bestimmungen zur Überleitung des Besitzes zu verbinden, nachdem eine vorläufige Besitzeinweisung (§ 65 FlurbG) bislang nicht erfolgte. Der Besitzübergang an landwirtschaftlichen Nutzflächen ist jeweils nur zwischen der Ernte und neuen Anbauperiode möglich, so dass abweichend vom Eigentumsübergang gemäß Ziff. 1 dieser Ausführungsanordnung der Besitzwechsel durch Überleitungsbestimmungen zu regeln war.

Das dringende Interesse der Beteiligten am Erlass der Ausführungsanordnung ist gegeben, um in rechtlicher Hinsicht den im Zusammenlegungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustand herbeizuführen und dadurch den Teilnehmern das Eigentum und den Besitz an ihren neuen Grundstücken zu verschaffen, so dass sie über ihre neuen Grundstücke verfügen können (z.B. Belastung, Veräußerung, Erbauseinandersetzung), somit der gesamte Grundstücksverkehr und die Flächennutzung wieder normalisiert wird und bislang bestehende Hemmnisse, insbesondere bei der forstwirtschaftlichen Nutzung, ausgeräumt werden. Es liegt aber nicht nur im Interesse der einzelnen Beteiligten, sondern auch im überwiegenden öffentlichen Interesse, dass der neue Rechtszustand durch die Ausführungsanordnung sobald wie möglich eintritt. Denn ein längerer Aufschub würde zu einer nicht vertretbaren Rechtsunsicherheit und somit auch zu erheblichen Nachteilen für die Teilnehmer und die Allgemeinheit führen.

Da in einem Flurbereinigungsverfahren eine Vielzahl aufs Engste miteinander verflochtener Abfindungsansprüche entstehen, kann der Eigentums- und Besitzübergang nur einheitlich für alle Beteiligten des gesamten Verfahrens angeordnet und durchgeführt werden. Nachteilige Folgen würden sich aus einer aufschiebenden Wirkung der gegen die Ausführungsanordnung eingelegten Rechtsmittel ergeben, weil sich dadurch der Eintritt der rechtlichen Wirkungen des Zusammenlegungsplanes erfahrungsgemäß für einen längeren Zeitraum verzögern würde. Verwirrung im Hinblick auf den Besitzübergang an den land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen wäre die Folge. Insofern begründet sich auch das Interesse der Beteiligten und das öffentliche Interesse an der Anordnung der sofortigen Vollziehung der Ausführungsanordnung. Diese überwiegen gegenüber dem möglicherweise bestehenden Interesse einzelner Beteiligter an der aufschiebenden Wirkung ihrer geltend gemachten Rechtsbehelfe gegen die erlassene Ausführungsanordnung. Nach alledem war durch das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung mit der Folge anzuordnen, dass die hiergegen eingelegten Rechtsmittel keine aufschiebende Wirkung haben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Grabowstraße 33, 17291 Prenzlau Widerspruch erhoben werden.

Prenzlau, 6. November 2023

Im Auftrag Benthin

Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse Nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf

Folgende Ortsbeiräte haben getagt:

Ortsbeirat Wolfshagen	09. Sitzung am	24.05.2023
Ortsbeirat Jagow	10. Sitzung am	05.07.2023
Ortsbeirat Lübbenow	09. Sitzung am	19.07.2023
Ortsbeirat Trebenow	12. Sitzung am	21.08.2023
Ortsbeirat Wilsickow	08. Sitzung am	21.08.2023
Ortsbeirat Nechlin	04. Sitzung am	11.09.2023
Ortsbeirat Wilsickow	09. Sitzung am	10.10.2023
Ortsbeirat Hetzdorf	11. Sitzung am	12.10.2023

Die Niederschriften, Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzungen der Ortsbeiräte einschließlich der dazugehörigen Anlagen und Begründungen können zu den Sprechzeiten im Fachbereich 2 (Zimmer 02 - Sitzungsdienst) der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 12.10.2023

Matthias Schilling Bürgermeister

Ende Amtlicher Teil

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:

Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow,

Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Tel.: (03 97 45) 86 10, Fax: (03 97 45) 86 155

www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de (Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.) ISSN 1612-1511

Bezugsmöglichkeiten:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde achtmal im Jahr kostenlos an alle Haushalte

verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto.

Herstellungsleitung und Redaktion:

Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Informationen des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Uckerland,

wie gewohnt im Folgenden die verschriftlichten Ausführungen der Informationen des Bürgermeisters während der Gemeindevertretersitzung am 19.10.2023:

Die Zahl des Monats lautet: 3

Am 03.10.2023 fand die Festveranstaltung des Landkreises Uckermark zum Tag der Deut-

schen Einheit in Prenzlau statt.

In diesem Jahr wurden zwei Einwohner Uckerlands ausgezeichnet. Josef Menke aus Kutzerow und Jörg Müller aus Nechlin.

Josef Menke ganz aktuell als Preisträger für das Jahr 2023 und Jörg Müller rückwirkend für das Jahr 2022.

Warum lautet nun die Zahl des Monats 3? Weil nun 3 Einwohnerinnen und Einwohner in den letzten Jahren ausgezeichnet wurden. Neben den beiden erwähnten wurde unsere Vorsitzende der Gemeindevertretung Frau von Holtzendorff ebenfalls mit dieser Auszeichnung bedacht. Aus meiner Sicht ist es ganz großartig, dass wir solche herausragenden Persönlichkeit in unserer Gemeinde haben, die über die Grenzen der Gemeinde hinaus wirken und sich für unsere gesellschaftliche Entwicklung verdient gemacht haben. Es verdeutlicht nur einmal mehr, welche Ressourcen der ländliche Raum auch in Bezug auf menschliche Innovationsfähigkeit, Engagement und Weitsichtigkeit hat.



Die Beschlüsse der letzten und vorletzten Gemeindevertretersitzung lauteten und wurden durch die Verwaltung umgesetzt:

- Beschluss 0268/23 Aufstellungsbeschluss einer Bauleitplanung zur Errichtung Photovoltaikanlage Gemarkung Trebenow
- Beschluss 0286/23 Aufstellungsbeschluss einer Bauleitplanung zur Errichtung Freiflächen-Photovoltaikanlage Gemarkung Bandelow
- Beschluss 0287/23 Repowering Windkraftanlagen Gemarkung Wismar
- Beschluss 0282/23 Rückstellung Pensionsverpflichtungen
- Beschluss 0281/23 Grundstückbereinigung Gemarkung Bandelow
- Beschluss 0288/23 Personalentscheidung
- Beschluss 0291/23 Auftragsvergabe Abbruch der alten Feuerwehrgebäude

Der Hauptausschuss tagte am 21.09.2023 und fasste Beschlüsse zu den Themen:

- Auftragsvergabe Neubau Feuerwehrgebäude mit Multifunktionsgebäude Wolfshagen LOS 1
- Auftragsvergabe Lieferung eines Solarcarports

Die Fragen der Einwohner und Gemeindevertreter sind entweder direkt beantwortet worden, oder an die Verwaltung weitergeleitet worden, von wo sie aus bearbeitet werden.

Folgende Informationen aus dem Gemeindegebiet möchte ich Ihnen mitteilen:

Hetzdorf/Gneisenau/Schlepkow

Die Ortsbeiratsbeiratssitzung fand am 12.10.2023 mit dem Thema Adventsmarkt, Kulturmittelvergabe statt.

90 Jahre FFW Hetzdorf

Am 23. September feierte die Ortswehr Hetzdorf und das ganze Dorf das Bestehen von 90 Jahren Freiwillige Feuerwehr in Hetzdorf mit einem beeindruckenden Umzug und einer sehr emotionalen Feierstunde mit anschließendem großen Tanzvergnügen in der Turnhalle in Gneisenau. Das ganze Dorf war auf den Beinen und sowohl Ortsbeirat, Feuerwehr, Jugendfeuerwehr, Verein und Unternehmen trugen dazu bei, dass es ein sehr gelungenes Fest war. Ich bin immer wieder beeindruckend, mit welchem Engagement in unseren Dörfern agiert wird und bin sehr dankbar für diesen Zusammenhalt. Herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, besonders aber Dirk Schmidt und seiner Frau Manuela Schmidt, die einen großen Anteil an dieser gelungen Veranstaltung hatten.



Jagow/Taschenberg/Kutzerow

Es werden nicht nur Windräder in Uckerland neu gebaut! Auch die Landwirtschaft hat einen festen Platz in unserer Gemeinde und trägt mit neuen Bauwerken dazu bei, dass die Wertschöpfung vor Ort erhöht wird.



Die beschlossene energetische Erneuerung der Straßenlaternen in Kutzerow schreitet ebenfalls weiter voran. Die Masten sind bereits eingetroffen und auch die eigentlichen "Lampenschirme" sind auf dem Wege.

Lübbenow

Die Ortsbeiratssitzung fand am 19.07.2023 mit dem Thema Verteilung der Kulturmittel 2023 statt.

Jugendmannschaft des SV Lübbenow 1926

Ich konnte ja schon in der letzten Sitzung darüber berichten wie wunderbar es ist, dass wir wieder eine Fußballjugendmannschaft in der Gemeinde haben und wir waren uns alle einig, dass unser Kleinbus genutzt werden kann, damit die Auswärtsspiele möglichst unkompliziert erreicht werden können. Hierzu haben wir jetzt eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen und auch die Nutzung für die Turnhalle in Werbelow im Winter wird ermöglicht.



Weiterhin wird auch ein kleines Häuschen für die Utensilien der Mannschaft auf dem Sportplatz errichtet, welches durch Sponsoren finanziert wird.

Es ist eine große Freude wie erfolgreich die Mannschaft gestartet ist und ich wünsche ihr viel Glück für die nächsten Wettbewerbe und möchte mich vor allem herzlich dafür bedanken dass die Trainer mit so viel Engagement bei der Sache sind!

Familientag der Ortswehr Lübbenow und der LAFP

Für die gesamte Gemeinde veranstaltete die Ortswehr Lübbenow in Zusammenarbeit mit der Ländlichen Arbeitsförderung vor dem gemeinsam genutzten Gebäude einen Familientag, mit Spiel und Spaß, Energieberatung und deftigem Imbiss oder süßen Waffeln, je nach Geschmack.



Sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LAFP, die wunderbare Heidi Hartig aus Karlstein als auch die Mitglieder der Ortswehr haben sich unglaublich viel Mühe gegeben, den Familien einen schönen und informativen Nachmittag zu bereiten. Ganz herzlichen Dank für tolle Ideen und das vielfältige Angebot!

Milow

Mittlerweile ist es schon zu einer guten Tradition geworden, dass der "Schmetterlingslauf" in Uckerland in Milow begonnen wird, so auch in diesem Jahr. Das Lauf-Event wird vom LeuteHaus organisiert und Falk Brödner dem mein großer Dank gilt, bereitet schon Wochen vorher die Strecke vor, damit sich niemand verläuft und alle gesund wieder in Milow ankommen. Eine super Idee und ein großer Spaß für alle die sich mal so richtig verausgaben wollen.



Das Repowering der WKA's in Milow schreitet weiter voran. Bisher konnte man nur den Neubau beobachten, nun wird auch der Rückbau der alten Anlagen in Angriff genommen



Nechlin

Die Ortsbeiratsbeiratssitzung fand am 11.09.2023 mit dem Thema Kulturmittelvergabe, Öffentliche Sicherheit und Ordnung statt.

Konzert des Heeresmusikcorps Neubrandenburg

Am herrlichen Spätsommerabend des 5. September bereitete das Heeresmusicorps Neubrandenburg allen Anwesenden große Freude mit dem musikalischen Highlight des Sommers in Nechlin. Der Verein Nechliner Signale, Frau Kuhrt, der Ortsbeirat, die Ortswehr und Familie Uehrlich hatten alles wunderbar vorbereitet um das Benefizkonzert zu Gunsten der Jugendabteilung Nechlin der Jugendfeuerwehr Uckerland stattfinden zu lassen. Eine wirklich beträchtliche Summe von knapp 1400,- Euro konnte eingesammelt werden um die Jugendarbeit zu unterstützen. Großer Dank gilt allen Beteiligten!



Wilsickow

Die Ortsbeiratssitzung fand am 10.10.2023 mit den Themen B-Pläne und F-Plan in der Gemarkung Wilsickow statt.

Straßenbauarbeiten in Hohen Tutow

An vielen Stellen in der Gemeinde sind die Straßen reparaturbedürftig. Schritt für Schritt sind wir dabei diese Schäden zu beseitigen. So auch im Ortsteil Wilsickow. Die Reparaturarbeiten sind abgeschlossen und die größeren Schäden wurden beseitigt. Die Arbeiten erstreckten sich auch auf die Verbindungsstraße zwischen Wilsickow und Milow und auf Teile der Ringstraße im Ortsteil Milow.



Werbelow/Trebenow/Bandelow

Die Ortsbeiratssitzung fand am 21.08.2023 mit den Themen Kulturmittel 2023 und Grundstücksverkauf in Bandelow statt.

Einwohnerversammlung in Werbelow

Voraussichtlich am 14.11. wird eine Einwohnerversammlung in Werbelow stattfinden um die Themen Maßnahmen des Natuschutzfonds, Treffpunkt für Einwohner, Feuerplatz und Solar auf Ackerflächen mit dem Dorf zu besprechen. Eine gesonderte Einladung erfolgt natürlich rechtzeitig.

Bushaltestelle in Werbelow

Ich habe ja schon mehrfach betont wie wunderbar es ist, dass sich in unseren Dörfern Menschen verantwortlich für das Wohl des Dorfes fühlen. In Werbelow gibt es die Bushaltestelle die sich zu jeder Jahreszeit und zu den Festtagen verwandelt. Aktuell in ein lustiges Kürbisensemble. Verantwortlich dafür sind Frau Seefeld und Frau Brauer aus Werbelow. Die alles sehr detailverliebt und geschmackvoll ausgestalten und damit ein Aushängeschild für die Gemeinde Uckerland liefern. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle für diese liebevolle Pflege im Namen der Gemeinde!



Wismar

Regionalmarkt 3. Oktober

Zum 2. Mal fand nun der Regionalmarkt der Uckermark in unserer Gemeinde im Ortsteil Wismar statt. Wer hätte gedacht, dass die super Stimmung des letzten Jahres wiederholt werden könnte?

Aber sie wurde nicht nur wiederholt, sondern getoppt. Die Besucherzahl verdoppelte sich, die Aussteller vermehrten sich. Dem Dorf mit seinem Heimatverein Wismar-Hansfelde und der Vorsitzenden Virginie Werner, der Ortswehr Wismar, dem Ortsbeirat, dem Regionalmanagement unter der Leitung von Frau Knaack und vielen ehrenamtlichen Helfern gelang es dieses Fest zu einem weiteren Höhepunkt des Jahres in der Gemeinde zu machen. Viele Besucher waren überwältigt und wünschten sich, dass auch im nächsten Jahr das Fest in Wismar stattfinden sollte. Aber ich denke, wir gönnen uns eine kleine Pause und freuen uns über diesen tollen Tag mit all seiner positiven Energie, die noch heute ausstrahlt.

Ganz herzlicher Dank gilt natürlich auch den Sponsoren, die im einzelnen waren:

Frau Schulz, Frau Mandelkow, Herr Brauer, der Landwirtschaftsbetrieb Fulbrecht, Steinberg, Sportsmann GbR, E.DIS, MV-Systems GbR, Müller und Laas GmbH, Kommunalwind Nord, Klempnerei Lau, Rinderallianz GmbH, Sparkasse Uckermark, Enertrag SE.



Gehölzpflanzungen am Gemeindeweg Wismar-Hansfelde Aus den Zahlungen als Ausgleich für die Errichtung von Windkraftanlagen in der Gemeinde Uckerland an den NaturSchutzFond Brandenburg werden am Weg zwischen Wismar und Hansfelde und zwischen Hansfelde und Rosenthal in den nächsten Wochen und Monaten Hecken und Bäume gepflanzt. Dies sind weitere Schritte die Zusammenarbeit zwischen NaturSchutzFond und Gemeinde zu verfestigen und dem Ziel näher zu kommen, die in Uckerland generierten Ausgleichszahlungen wieder in die Gemeinde zu holen.

Wolfshagen

Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses in Kombination mit dem Dorfgemeinschaftshaus

Das alte Gerätehaus unserer Ortswehr in Wolfshagen ist Geschichte. Die Bagger haben ganze Arbeit geleistet und nun muss der gut sortierte Abbruch nur noch abgefahren werden.



Teile die durch den Denkmalschutz als erhaltungswürdig befunden wurden stehen noch und werden in den Neubau integriert. Der Auftrag für den Neubau wurde erteilt und die nächsten Schritte bestehen darin, dass die Vorbereitungen für den Wiederaufbau in Angriff genommen werden.

Informationen aus dem Gemeindebereich

AG Energie in Uckerland

Vier Solar-Projekte wurden in der letzten Sitzung der AG "Energie in Uckerland" vorgestellt.

Zwei Projekte bedürfen einer weiteren Beratung durch die AG und für zwei Projekte habe ich den Auftrag erhalten, diese in der Gemeindevertretung vorzustellen, um wie gewohnt dann die Unternehmen zur Vorbereitung eines Aufstellungsbeschlusses aufzufordern.

Das erste Projekt haben wir bereits in einer Beschlussvorlage beraten, es handelt sich da um die Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses in der Gemarkung Bandelow. Das zweite Projekt ist ein Solarpark im nördlichsten Zipfel der Gemeinde, nördlich von Hansfelde.



Viele Aspekte des Kriterienkatalogs wurden berücksichtigt und aufgrund der überzeugenden Vorstellung und den daraus in Aussicht gestellten Möglichkeiten der Wertschöpfung für die Gemeinde Uckerland hat die AG Energie in Uckerland das Projekt einstimmig befürwortet und nach der heutigen Vorstellung würde ich das Signal geben einen Aufstellungsbeschluss vorzubereiten.

Seniorentour durch Uckerland

Die diesjährige Tour mit unseren Seniorinnen und Senioren durch die Gemeinde führte uns vom Lemmersdorfer Park, zum Betrieb von Herrn Masch nach Lindhorst, zum Café im Speicher nach Nechlin, in die Kirche nach Trebenow und abschließend in das DGH nach Lübbenow.

Wir wurden in allen Orten sehr herzlich, sehr kompetent und sehr gastfreundlich empfangen. Ein ganz herzlicher Dank gilt Herrn Ehlebracht, Herrn Masch, Herrn Krieser, Herrn Marten, Frau Kind, Frau Uhlig, Herrn Lykow, der LAFP und Frau Ziemann für diesen wundervollen Tag.



Feuerwehr

Jugendfeuerwehrfahrt 2023 zum BER und nach Berlin Die diesjährige Fahrt der Jugendfeuerwehr mit dem Bürgermeister führte uns zur Wache West des Hauptstadtflughafens BER.

In Zusammenarbeit mit unserem Bundestagsabgeordneten der Uckermark Stefan Zierke ist es gelungen eine Führung durch die Flughafenfeuerwehr zu ermöglichen.



Wir wurden von den Kameraden der Flughafenfeuerwehr unglaublich freundlich empfangen und erhielten eine kompetente und voll umfängliche Einweisung in die Aufgaben und die Ausstattung eine der drei Wachen auf dem Flughafengelände.

Für uns alle eine sehr beeindruckende und aufregende Sache. Den Höhepunkt bildete ein Probealarm einschließlich einer Vorführung der gigantischen Technik.



Anschließend besuchten wir Herrn Zierke an seinem Arbeitsplatz im Deutschen Bundestag und wurden durch das gesamte Gebäude bis hin zur Kuppel geführt.



Ganz herzlichen Dank an die Kameraden der Flughafenfeuerwehr des BER, besonders an den Leiter Herrn Klupsch und an Herrn Zierke und sein gesamtes Team für die perfekte Vorbereitung!

Brand in Bandelow

Im Rahmen der turnusmäßigen Dienstberatung der Ortswehrführer mit der Wehrleitung und der Gemeindeverwaltung besichtigen wir das Betriebsgelände des Landwirtschaftsbetriebes Wolters in Bandelow einschließlich der Biogasanlage am Freitag vor 14 Tagen.

Am darauffolgenden Samstag wurden die Kameraden alarmiert, dass ein Brand in unmittelbarer Nähe der Stalllungen ausgebrochen sei.

Auch durch Ortskenntnisse, die durch Begehung vor Ort erlangt wurden, konnten die Kameradinnen und Kameraden unser Feuerwehr Uckerland den Brand sehr schnell und professionell unter Kontrolle bringen, so dass sowohl größerer Sachschaden, als auch die Gefährdung für Mensch und Tier schnell beseitigt werden konnte.

Ein ganz großes Dankeschön an alle beteiligten Kameradinnen und Kameraden.

Da bei einem solchen Brand große Mengen an Löschwasser benötigt werden und diese nur sehr bedingt zur Verfügung standen, hat sich wieder einmal bestätigt, wie wichtig es war, dass wir vor einigen Jahren zumindest Teile des Bandelower Dorfteiches im Bereich der Löschwasserentnahmestellen ausgebaggert haben.

Es ist auch in der Zukunft eine herausfordernde Aufgabe die Löschwassersituation in den nächsten Jahren in der Gemeinde zu verbessern. Aus diesem Grund haben wir mehrere Anträge zur Errichtung von Zisternen gestellt und ein Gespräch mit dem Landkreis zur Behandlung mit unseren natürlichen Löschwasserreserven angeregt. Dieser Termin wurde uns kurzfristig zugesagt.

Gefahren und Risikoanalyse

Eine Anfrage der Gemeindevertretung zum Thema Umsetzung der beschlossenen Gefahren und Risikoanalyse möchte ich in diesem Zusammenhang aufgrund der Zuarbeit aus der Verwaltung heute ebenfalls beantworten:

Qualifizierungsstand 2021 - 2023

- Ersthelfern = 36 Kameraden
- Truppmann 1 = 18 Kameraden
- Sprechfunker = 19 Kameraden
- Technische Hilfe = 1
- Fahrsicherheitstraining = 1
- Truppführer = 1
- Gruppenführer = 2
- Zugführer = 1
- Ortswehrführer = 1
- 2023 noch geplant: Verbandsführer; Leiter einer FW

3.3. Melde- und Alarmierungsmöglichkeiten

 Antrag auf Umrüstung der Sirenen auf Auslösung vom Bund zu Katastrophenschutz

3.4. Gerätehäuser

- Wolfshagen wird neu gebaut
- im Gerätehaus Jagow ist zentrales Materiallager der FW entstanden

3.4.3.1. Fahrzeuge

- 2022 W 50 von Lübbenow ersetzt durch LF 16/TS
- 2023 LO Milow ersetzt durch LF 16

3.4.3.9. Sonderausrüstung

1 x Wärmebildkamera

1 x Gasmessgerät

3.4.4. Persönliche Schutzausrüstung

- 2022 11 x Stiefel; 10 x Hosen; 4 x Jacken
- 2023 5 x Stiefel; 2 x Hosen
- 2023 Bekleidung S-GARD für Atemschutzgeräteträger: 18 x Jacken; 18 x Hosen; 12 x Stiefel mit Schnittschutz; 6 x Helme wurden bestellt

3.4.4.2. Atemschutztechnik

- Ausgaben Beschaffung 2022: 15.347,57 €
- Ausgaben Beschaffung 2023: 11.468,51 €
- Umstellung auf Überdruck somit abgeschlossen

3.5. Löschwasserversorgung

Es wurden Fördermittelanträge zur Errichtung von 3 Löschwasserzisternen gestellt.

8.3.3. Wesentliche Vorhaben bis 2026

- unverzügliche Herrichtung und Ausstattung des "Zentrallagers" am Standort Jagow
- erledigt
- Beschaffung/Erneuerung von Gasmesstechnik, Exund Co Warngeräte
- ▶ 1 angeschafft, soll auf 1 pro Zug erweitert werden
- Abschluss der Umrüstung der Atemschutztechnik auf Überdrucksystem
- nach Lieferung der Bestellung erledigt
- Ergänzung/Erstbeschaffung von Dienst- und Einsatzbekleidung
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung-Beschaffung → weiter 2024
- Beschaffung von TSF/W und Aussonderung der LF 8 (LO)
- ▶ 2 Fahrzeuge beschafft → nur noch 1 LO FW Nechlin
- Beschaffung Wärmebildkamera

- ▶ 1 angeschafft, soll auf 1 pro Zug erweitert werden
- Beschaffung Werkzeugsatz "Türöffner"
- erledigt

8.3.6. Sonstiges

Strukturänderungen: Gemeinde FW wurde in 3 Zügen aufgeteilt

- Zug 1: Milow, Nechlin, Wilsickow, Wismar
- Zug 2: Bandelow; Lübbenow, Jagow; Trebenow
- Zug 3: Güterberg; Hetzdorf, Wolfshagen

Wir sind also auf einem guten aber unbenommen beschwerlichen Weg die Versäumnisse der Vergangenheit aufzuholen, aber ich bin zuversichtlich, dies aufgrund unseres Konzeptes in den nächsten Jahren zu schaffen.

Uckerland in den Medien

Ich bin fast versucht zu sagen: Wie immer gab es zahlreiche Berichte über unsere Gemeinde:

- Vier "Macher" zum Tag der Einheit geehrt
- Ausprobieren wie die Uckermark schmeckt
- · Ehrenpreis für Uckermärker
- · Silberreiher vom Schlick regelrecht gefangen
- Feuer neben Milchviehanlage bekämpft
- Neuer Pastor beweist seinen Sinn für Humor
- Ein Fest der regionalen Vielfalt
- · Erneut eingeschleuste Migranten gefasst
- Blumen von der Landrätin
- Königin dreht Käse-Story
- Jugendwehren im Dunkeln gefordert
- Dieser Busfahrer gehört zu den Besten
- · Kellnerin rettet kleinen Gasthof auf dem Land
- Zugezogene schenkt ihrem DOrf ein Konzert
- · Regionalmarkt in Wismar
- Klassik in Dorfkirchen

Informationen aus dem Landkreis Uckermark und dem Verbandsgebiet der NUWA

"Ordnungsamt des Landkreises fordert Trödelmarkt-Verbot"

So lautete die Überschrift eines Artikels im Uckermarkkurier vom 12. Oktober. Hintergrund ist ein Schreiben des Landkreises an die Gemeinden und Ämter mit dem Hinweis auf die "Behandlung von Trödel- und Flohmärkten an Sonnund Feiertagen - Vollzug des Feiertagsgesetzes". Auch in unserer Gemeinde fanden ja in den letzten Monaten einige Veranstaltungen statt, die eventuell in diese Kategorie einzuordnen sind. Wir werden uns bemühen im Gespräch mit der Kreisverwaltung in einer der nächsten Sitzung eine Lösung für diese Problematik zu finden, da aus meiner Sicht solche Initiativen mit zum dörflichen Leben gehören und in der Regel dazu dienen Projekte zu finanzieren, die aus dem öffentlichen Haushalt nicht bezahlt werden können.

Baumaßnahmen und Investitionen durch den NUWA Zahlreiche Baumaßnahmen sind durch den NUWA in 2023 im Gemeindegebiet realisiert worden:

- In Nechlin wurden Teile der Trinkwasserleitung erneuert.
- In Wilsickow wurde mit dem Ersatzneubau der Abwasserkanalisation begonnen
- In Werbelow wurde ein Trinkwasserbrunnen neu gebohrt und gebaut

In 2024 sind folgende Maßnahmen geplant:

- Teilweise Erneuerung der Trinkwasserleitung in Lübbenow
- Weitere Erneuerung und Repowering des Wasserwerkes in Werbelow
- Teilweise Erneuerung der Trinkwasserleitung in Güterberg
- Teilweise Erneuerung der Trinkwasserleitung in Fahrenholz
- Teilweise Erneuerung der Trinkwasserleitung in Wolfshagen /Amalienhof
- Ersatzneubau bzw. Ertüchtigung des Abwasserkanals in Wilsickow

Informationen aus dem Land Brandenburg

Ausstellung Stadt, Land Klima

Am 18.10.2023 wurde die MUM Initiative nach Potsdam eingeladen um an der Ausstellungseröffnung der Landeszentrale für politische Bildung teilzunehmen. Die Ausstellung beschreibt, was typisch ist für das Klima in Brandenburg und wie sich das Klima hier verändert. Dabei geht es auch um Klimapolitik: Was heißt das genau? Und wir können wir mitbestimmen?



Ein Teil der Ausstellung beschreibt unser Projekt "Mit uns mobil in Uckerland" mit den Worten: Das Projekt in der nördlichen Uckermark fördert die Mobilität in einer Randregion und ist klimaschonend, da es auf Elektro-Autos und erneuerbare Energien setzt. Das Projekt ist ein Beispiel für Partnerschaften von Zivilgesellschaft, örtlicher Verwaltung und dem Land Brandenburg.



Vorträge des Bürgermeisters außerhalb der Gemeindegrenze

Am 12.10.2023 wurde ich im Rahmen der 13. Informationsveranstaltung zum kommunalen Klimaschutz des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, der Energieagentur Brandenburg und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung eingeladen einen Vortrag mit dem Thema: Wärmestrom gespeist aus Abregelstrom zu halten.

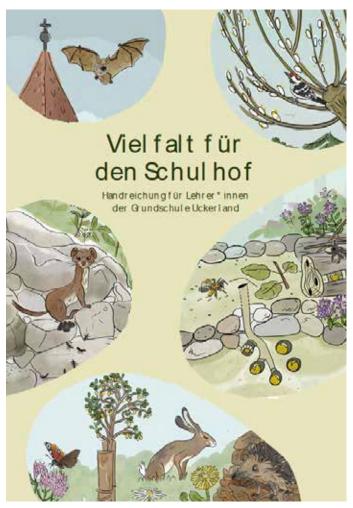
Am 13.10.2023 war ein Impulsvortrag während der Veranstaltung Forum Ländliche Entwicklung und Demografie MV erwünscht.

Ziel dieser Vorträge ist es Sensibilität für die Notwendigkeit einer besseren Ausstattung der ländlichen Räume, besonders der Gemeinde Uckerland zu erreichen. Und deutlich zu machen, welchen gesellschaftlichen Beitrag wir im Bereich der Energieversorgung wir leisten. Egal ob sich dies in Form von landwirtschaftlichen Produkten oder regenerativen Energien darstellt.

Ganz konkret brauchen wir einen günstigeren Strompreis und günstige Wärme! Denn bei uns wird hierfür die Energie erzeugt.

Broschüre "Vielfalt auf dem Schulhof"

In Zusammenarbeit mit dem NaturSchutzFonds Brandenburg, der Gemeinde Uckerland und unserer Grundschule Uckerland ist eine wunderbare Handreichung für die Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule Uckerland mit dem Titel "Vielfalt auf dem Schulhof" entstanden. Themen sind: Achtung: Erdnister!, Die Salweide: Vom Samen zum Habitat, Lesesteinhaufen: Mehr als nur Steine, Ein Haus für Fledermaus und Co, Leckere Obst und viele Tiere.



Interkommunale Kooperation in der Städtebauförderung Sicher erinnern Sie sich alle an meine Ausführungen zum Thema Benachteiligung bei Förderprogrammen im ländlichen Raum aufgrund der neuen Regelungen bei der Städtebauförderung seit dem Wegfall des Programms "Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit" (KLS) von dem die Gemeinde überproportional profitieren konnte. Mit der Unterstützung der Regionalen Planungsgemeinschaft werden wir uns weiter darum bemühen diese Ungerechtigkeiten für Orte ohne einen ausgewiesen Grundfunktionalen Schwerpunkt (GSP) (wie unsere Gemeinde) zu beseitigen, mit dem Ziel wieder in einer Kooperation mit unseren Nachbargemeinden und der Stadt Prenzlau von dem Nachfolgeförderprogramm zu profitieren.

Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Verkehr des Städte- und Gemeindebundes

Als Mitglied des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Verkehr des Städte- und Gemeindebundes konnte ich in Zusammenarbeit mit dem Vertreter der Stadt Prenzlau Herrn Dr. Heinrich erreichen, dass sich sowohl der Ausschuss als auch der Städte- und Gemeindebund sich intensiver mit der Problematik der neu auszuweisenden Trinkwasserschutzgebiete befasst, mit dem Ziel die Abwägung von Trinkwasserschutz, Auswirkungen auf Baurecht und Nutzungseinschränkungen und Landwirtschaftliche Bewirtschaftung ausgewogener zu bewerten.

Branchentag Erneuerbare Energien Berlin/Brandenburg Während des Branchentages Berlin/Brandenburg wurde angedeutet, das die Landesregierung einen Gesetzentwurf berät, nachdem für neue Solaranlagen die kommunale Wertschöpfung analog zum Windenergieanlagenabgabengesetz angedacht ist. Dies bedeutet, dass die Betreiber verpflichtet werden für jedes MW installierte Leistung 2000,- Euro pro Jahr an die Gemeinde zu entrichten. Dies wäre nicht nur wünschenswert, sondern auch dringend nötig um die dringend notwendigen Inventionen in der Gemeinde durch eine höhere Wertschöpfung aus der regenerativ erzeugten Energie bewerkstelligen zu können.

Mehr Regionalräte ab 2024 in der Regionalversammlung Durch das zweite Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung vom 23. Juni 2021 hat das Land Brandenburg geregelt, dass ab Mitte 2024 auch die Gemeinde Uckerland einen festen Sitz in der Regionalversammlung erhält, da dann alle Hauptverwaltungsbeamte einen Sitz erhalten, unabhängig von der Einwohnerzahl der Gemeinde.

Informationen aus dem Bund

ZWK - Zukunftswerkstatt Kommunen

Frau Diekwisch die Kommunenmanagerin schrieb über dieses Treffen: "Am 18.10.2023 trafen sich die ZWK-#Modellkommunen Stadt Neubrandenburg, die Landkreise Rostock und Uckermark sowie die Gemeinde Uckerland zum #Erfahrungsaustausch. Die vier Kommunen, die räum-

lich relativ dicht zusammenliegen, wollen sich im Rahmen ihrer #Demografiearbeit enger vernetzen, Ideen austauschen und hieraus #Synergieeffekte erzielen. Für die Geschäftsstelle war Hedwig Diekwisch, Kommunenmanagerin in der Zukunftswerkstatt Kommunen (ZWK), angereist. Zunächst trafen sich die Vertreterinnen und Vertreter der vier Kommunen in Nechlin, einem Ortsteil der Kommune Uckerland, und besichtigten den bundesweit einmaligen Windwärmespeicher, der die Wärmeversorgung der Einwohnenden von Nechlin sicherstellt. In Milow, einem weiteren Ortsteil der Gemeinde Uckerland, schilderte Bürgermeister Matthias Schilling die Schwerpunkte seiner Kommune im Umgang mit dem demographischen Wandel. Insbesondere das Thema #Mobilität im ländlichen Raum sorgte hier für viel Diskussion."



EEG 2023 § 6

Laut § 6 EEG sollen Anlagenbetreiber von Windkraftanlagen die Gemeinden finanziell beteiligen.

Aufgrund dieser Gesetzgebung sind wir seit Wochen mit den Betreibern im Gemeindegebiet in Verhandlung Verträge über diese Zahlungen abzuschließen.

Heute kann ich sagen, dass sich die Vorzeichen zum Abschluss positiv darstellen und die ersten Verträge bereits unterschrieben sind. Ich werde im Rahmen der Haushaltsplanung konkrete Zahlen dazu vorlegen welches Ausmaß, dies für die Gemeinde hat.

Termine

2023 Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland im Ortsteil Nechlin am 09.12.2023 (Samstag vor dem 2. Advent)

Gemeindevertretersitzung im DGH Lübbenow voraussichtlich am 14.12.2023

Matthias Schilling Bürgermeister der Gemeinde Uckerland

h.U.

Bürgermeister - Sprechstunde



Lob? Kritik? Vorschläge?
Gern stehe ich allen ratsuchenden
Einwohnerinnen und Einwohnern in der
"Bürgermeister-Sprechstunde" zur Verfügung.

Die nächsten Termine finden statt am: Dienstag, den 21.11.2023 sowie Dienstag, den 19.12.2023 in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Außerhalb der angegebenen Zeit können selbstverständlich jederzeit Gesprächstermine vereinbart werden. Bitte melden Sie sich hierzu unter der Tel.-Nr.: 039745/861-0.

Matthias Schilling Bürgermeister

Allgemein

Seniorenfahrt

Bei sommerlichen Temperaturen um die 30 Grad fand am 06.09.2023 die Herbsttour mit dem Bürgermeister statt. Wir starteten um 13 Uhr in Lübbenow und fuhren direkt zur Fischtreppe nach Lemmersdorf, wo wir von den Herren Ehlebracht und Schumacher empfangen wurden. Die beiden führten uns durch den herrlichen Park zum Gutshaus. Auf dem Weg verharrten wir ab und an, Herr Ehlebracht erzählte uns die Geschichte des Parks und ließ uns an einigen Fakten teilhaben. Auf die Frage, wieviel Zeit alleine für das Rasenmähen benötigt würde, antwortete er lächelnd "15 Stunden".





Am Gutshaus angekommen, ging es direkt weiter, denn wir hatten uns bei Herrn Masch von der "Zimmerei Masch" angekündigt. In diesem wunderschönen Haus lagerten jede Menge Holzbalken, über einzelne Stapel hingen Skizzen, wie z.B. die einer Konstruktion eines Dachstuhls. Herr Masch erläuterte uns ebenfalls seine Abbundmaschine, durch welche das Holz so genau zurechtgeschnitten wird, dass es in einer Art Stecksystem perfekt ineinandergreift, sodass keine weiteren Winkel benötigt werden.



Hungrig von den ganzen Eindrücken ging es "Zum Speicher" nach Nechlin. In einer Wohlfühlathmosphäre tranken wir Kaffee und aßen leckeren Kuchen. Herr Krieser erzählte uns von der schwierigen Zeit während der Corona-Pandemie, aber vor allem von den positiven, aber auch kräftezehrenden Projekten die dort in Nechlin gestemmt werden. In seiner neuen Großküche geht der Betrieb bereits um 4 Uhr morgens los, 30 Mitarbeiter gehören mittlerweile zum Team und glücklicherweise hat er Personal gefunden, sodass auch der Restaurantbetrieb aufrechterhalten werden kann.



Gut gestärkt und gesättigt ging es nach Trebenow zur Kirche. Herr Marten, der Ortschronist aus Trebenow, befasst sich bereits seit 40 Jahren mit der Geschichte des Ortes und konnte uns so einige Informationen geben. So soll zum Beispiel vor der Kirche eine kleine Burg gestanden haben. Und auch in der Kirche selber wusste er einiges zu berichten.



Sicherlich hätten wir noch viel mehr erfahren können, doch in Lübbenow wartete bereits die Polizei. Frau Utech, aus dem Bereich der Prävention hatte sich angeboten, eine kleine Informationsveranstaltung durchzuführen. In Begleitung unserer Revierpolizistin Frau Kind veranschaulichten sie uns anhand von Beispielen wie clever die Maschen der Betrüger sind und wie man sich möglichst gut davor schützen kann.



Vielen Dank an alle die wir besuchen durften, Sie sich die Zeit genommen haben die Seniorinnen und Senioren zu führen und uns Einblicke in ihre Tätigkeit zu gewähren. Ebenfalls ein Danke, an Frau Mittelstedt und Frau Gorns von "Pflege vor Ort", das Sie an diesem Abend die Versorgung sichergestellt haben. Und nicht zuletzt, selbstverständlich unseren Busfahrer Herrn Lyko, der uns wie immer sicher und unterhaltsam durch die Gemeinde chauffierte.

Anja Ziemann

Wildunfälle bitte melden!

Gerade auf kleinen Straßen mit dichtem Bewuchs am Straßenrand, kommt es trotz vorsichtiger Fahrweise zu Kollisionen mit Reh, Wildschwein etc.. Oft bei niedriger Geschwindigkeit, ohne sichtbare Schäden am Wagen und auch das Tier sprang – so schien es – gesund ab und eine Wildunfallmeldung unterblieb daher.

Dies ist häufig eine Fehleinschätzung, denn der Körper z. B. eines Rehs mit ca. 22 kg Lebendgewicht hat dem schweren PKW nichts entgegenzusetzen. Daher finden wir häufig verendetes Wild im Einzugsbereich der Straßen – teilweise auch noch lebend.

Um das Leiden von Tieren zu verkürzen und um alle Bestandsveränderungen vollständig erfassen zu können, bitten wir um sofortige Meldung aller Kollisionen mit Schalenwild. Uns interessiert nur: wann, wo genau und mit welcher

Wildart. Bitte markieren Sie die Unfallstelle, z. B. mit einem Taschentuch im nächsten Strauch verknotet oder mit dem was sie sonst zur Hand haben, bzw. warten Sie kurz bis einer der Jäger vor Ort ist. Dann können wir nachschauen, unterstützt durch unsere Hunde, ob tatsächlich alles gut ausgegangen ist.

Liegen Schäden am Fahrzeug vor, so erhalten Sie auch von uns die für die Kaskoversicherung erforderliche Wild-unfallbescheinigung.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Jäger Revier Lemmersdorf



voraussichtlicher Erscheinungstermin der Ausgabe 12/2023

Redaktionsschluss: 17.11.2023 Erscheinungstermin: 14.12.2023

Änderungen vorbehalten.

Kinder- und Jugendarbeit

Kita "Regenbogen" in Gneisenau

Abschied Frau Ballin



Liebe Heidrun,

am 11. Oktober haben wir dichindeinenwohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Es ist eine unglaublich lange Zeit, in der du unermüdlich daran gearbeitet hast, eine liebevolle Umgebung und positive Lernatmosphäre für die Kinder zu schaffen. Wobei die Kleinsten dir immer ganz besonders am Herzen gelegen haben.

Dein Engagement und deine liebevolle Konsequenz haben inzwischen Generationen geprägt und auf ihrem Lebensweg begleitet. Dein Name wird in vielen Familien unserer Gemeinde mit der eigenen Hort- und Kindergartenzeit in Verbindung gebracht werden und für immer in Erinnerung bleiben. Natürlich werden sich auch viele Mitarbeiter/-innen gern an die guten und besseren Zeiten erinnern.

12 Jahre Leitung der Kita Regenbogen Gneisenau! Das war eine große Verantwortung und eine noch größere Leistung. Wir wünschen dir für deine Zukunft alles erdenklich Gute, Gesundheit, Glück und viele unvergessliche Momente. Möge der nächste Abschnitt deines Lebens mindestens genauso erfüllend und freudig sein, wie die Zeit die du mit uns im Kindergarten verbracht hast.

Die Kinder und Kollegen der Kita Regenbogen Gneisenau



DANKE sagen Sylvia, Diana, Iris und Jasmin

Kita "Uckerlandspatzen" in Werbelow

Abschlussfeier der Vorschulkinder der KITA "Uckerlandspatzen" Werbelow

Am 07.07.2023 fand die Abschlussfeier unserer Vorschulkinder statt. Dieses Jahr ging es nach Rothemühl in den "Märchenwald". Schon morgens um 8.30 Uhr trafen sich die Kinder mit Eltern und der Erzieherin Frau Dolgner zum Frühstück an der Hütte.

Nachdem sich alle gestärkt hatten, kam Frau Eigebrecht um mit uns die geplante Route zu durchlaufen. Verschiedene Aufgaben wurden für unsere Kinder vorbereitet und es galt den Schatz zu finden. Es wurden Märchenrätsel gelöst, Waldgeräusche erraten, Hürden überquert, Weitsprung mit den Tieren gemacht, ein Labyrinth durchlaufen, sowie einmal über die Lügenbrücke gegangen. Und am Ende wurde das Ganze mit dem Schatz belohnt.

Nachdem die Kinder mit ihrem Wissen und ihrer Sportlichkeit die Erwachsenen zum Staunen brachten, ging es wieder zurück zur Hütte. Dort warteten die Väter schon am Grill auf die hungrige Meute.

Nach einer ausgiebigen Stärkung wurde gemeinsam mit Frau Dolgner der Schatz geöffnet und es gab zur Freude aller ein kleines Mitgebsel für die anstehende Schulzeit. Im Anschluss haben wir die Zuckertüten im Märchengarten gesucht und auch schnell gefunden. Frau Dolgner überreichte voller Stolz unseren Schützlingen ihre selbstgebastelten Zuckertüten mit liebevollen Worten und sichtlicher Dankbarkeit. Auch die Kinder überraschten sie mit Geschenken und sagten auf ihre herzliche Art und Weise DANKE.

Wir Eltern möchten uns an dieser Stelle auch für die hervorragende Zusammenarbeit in allen Lebenslagen bedanken. Das gesamte Erzieherteam und vor allem Frau Dolgner hat unsere Kinder auf den nächsten großen Meilenstein vorbereitet. Nun kann das große Abenteuer Schule beginnen.



v.l.n.r.: Melissa, Lean, Frau Dolgner, Lou, Ida und Zoe

Grundschule Uckerland in Werbelow

Ach, wie gut, dass...

An einen Theaterbesuch erinnert sich fast jedes Kind unserer Schule. Sei es mit den Eltern oder Großeltern, oder der traditionelle Besuch der Uckermärkischen Bühnen in Schwedt mit allen Schulklassen in der Vorweihnachtszeit. Jedoch am 5. Oktober kam das Theater zu uns. Und zwar das Marionetten- und Puppentheater "FRANTALU" aus Hamburg. Solche Theater gibt es leider nur noch selten. Es entführte uns mit "Rumpelstilzchen" in die Welt der Märchen. Aufmerksam lauschten die 13 Vorschulkinder der Kita "Uckerlandspatzen" und die Schüler der Klassen 1-6 der Geschichte eines Mädchens, das Stroh zu Gold spinnen soll. Geht das? Nein, das funktioniert nur mithilfe eines kleinen Zaubermännchens. Tolle Effekte gab es zum Beispiel beim Erscheinen von "Rumpelstilzchen". Besonders eindrucksvoll sind die Gestaltung und Handhabung der Marionetten. Viele interessierte Kinder schauten sich



das nach der Vorstellung genauer an. Beeindruckend ist auch, dass alles selbst gebaut und bemalt wurde. Das Laientheater besteht aus nur 2 Personen, die hatten die Puppen im wahrsten Sinne des Wortes gut in "Griff". Eine wunderbare Aufführung!

Carmen Groth



Wir begrüßen das neue Schuljahr!

In der ersten Schulwoche feierten wir gemeinsam den Start des neuen Schuljahres mit einem Willkommenstag für alle Schülerinnen und Schüler. Vom verregneten Wetter ließen wir uns nicht abschrecken und verlegten alles kurzerhand in die Turnhalle. Mit einem gesunden Frühstück starteten wir in den Tag, denn die Sechstklässler hatten dazu eingeladen und im Essenraum Obst, Gemüse und belegte Schnitten sehr schön und ansprechend zubereitet.





Anschließend hatten wir viel Spaß mit Clown Marco und seiner Show. Mit lustigen Sprüchen und witzigen Kunststücken, Musik und viel Blödsinn brachte er uns alle zum Lachen und die Turnhalle zum Beben. Danach konnten wir uns noch kräftig auf der Hüpfburg austoben, welche die Gemeindearbeiter dankenswerterweise in der Turnhalle aufgebaut hatten.

Es war für uns ein gelungener Auftakt in das neue Schuljahr. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mitgeholfen und damit diesen besonderen Schultag mitgestaltet haben.

Die Schülerinnen und Schüler und die Lehrerinnen der GS Uckerland



Aus den Ortsteilen

Handwerkkarussell im Alten Pfarrhaus

In der Coronazeit hatten Frau Niemeier und Frau Freuck begonnen, mit Kindern aus Jagow und Umgebung zu Spielen und zu Lernen. Aus dieser Kinderrunde kam der Wunsch, etwas zu bauen, zu fertigen oder herzustellen. Eine Umfrage zwischen einigen Kindern ergab, dass sie gern mit Holz und Steinen arbeiten würden. Weiterhin möchten sie das Weben, Filzen und Spinnen ausprobieren und kleine Kunstwerke aus Ton herstellen.

Mit der Idee des "Handwerk-Karussell" haben wir uns beim Lokalen Zukunftsplan der Bürgerstiftung Barnim Uckermark beworben, die die Vergabe der Mittel aus dem Bundesprogramm "Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit" für Kinder- und Jugendbeteiligungsangebote rund um Prenzlau koordiniert. Und wir sind ausgewählt worden.

Jeden Dienstag nutzen nun die Kinder von 15.30 bis 17.00 Uhr den neu gestalteten Werkstattraum im Alten Pfarrhaus Jagow, Hausnummer 25.

Beim ersten Treff, am 26. September, haben die Kinder die neuen Handwerkzeuge, Geräte und Materialien voller Elan ausgepackt und einsortiert. Mit den Worten "Packst du das mal zum Kleinkram:" oder "Wollen wir die bunte Wolle nicht in das Regal legen, dass sieht doch bestimmt schön aus!" leerten sich die großen Pakete und prallen Einkaufstüten und der Raum wurde nach und nach übersichtlich.

Für jedes Gewerk fanden sie einen geeigneten Platz. Der 3. Oktober war ein Schnuppertag für Kinder und Eltern. An den folgenden Dienstagen ging es ans Filzen, Töpfern und an Holzarbeiten.

Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen!

Es freuen sich Evelin Freuck, Rosi Ratz und Heidi Hartig



Gruselabend in Nechlin

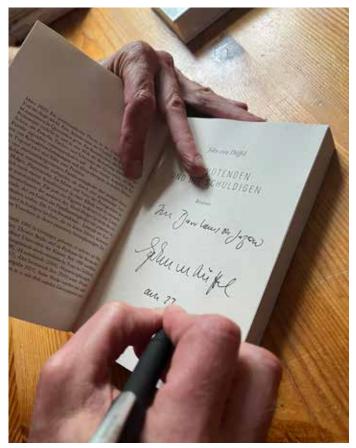
Im Namen der Feuerwehr Nechlin möchten wir uns recht herzlich bei allen Helfern, Akteuren und den Grillmastern für die Ausrichtung des gelungenen Gruselabends bedanken. Ein besonderer Dank geht an den vielen großen und kleinen Gästen, die das Gruseln und die liebevoll hergerichteten Köstlichkeiten genossen haben. Wir haben sehr viel positives Feedback erhalten. Auch der Erlös von den Einnahmen hat uns positiv überrascht. Vielen Dank!

Doreen Kerschek



Viel los im Alten Pfarrhaus

Die Akteure des Vereins "Altes Pfarrhaus Jagow e.V." haben in diesem Sommer drei tolle Veranstaltungen organisiert. Los ging es am 23. Juni mit einer Buchlesung von und mit John von Düffel, Autor und Dramaturg am Deutschen Theater in Berlin. Er las aus seinem Buch "Die Wütenden und die Schuldigen", das von einem sterbenskranken Pfarrer in der Uckermark handelt. Mitten in der Corona- Zeit spielt die Handlung und erzählt, wie die Familie aus Berlin unter den schwierigen Bedingungen versucht, Hilfe und Beistand zu organisieren. John von Düffel selbst war überwältigt von unserem schönen Pfarrhaus und attestierte ihm, der "geheime Schauplatz" seines Buches zu sein. Welch ein wunderbares Lob!



Musikalisch beschwingt ging es mit dem Ensemble Quillo weiter. Die Gruppe aus Falkenhagen machte am 01. September mit ihrer diesjährigen LandQultur im Pfarrgarten Station. Bei bestem Wetter und stimmungsvollem Ambiente ließen sich viele Gäste einladen, zeitgenössischer Musik zu lauschen. Beeindruckt waren wir vom virtuosen Spiel und der spannenden Verbindung von eingängigen Melodien und neuen Klangexperimenten. Nebenbei erfuhren wir, dass der Besuch im Pfarrhaus auch für das Ensemble eine besondere Erfahrung war. Unser Freund Gerd Körnig, der letzte Bewohner des Hauses, war auch regelmäßig zu Gast bei den "Quillowern".



Bald darauf waren die Türen des Pfarrhauses zum Tag des offenen Denkmals für Besucher weit offen und wieder ließen sich Viele in den stündlichen Führungen durch das Haus in eine andere Welt entführen. Dabei entstanden spannende Gespräche, einige Gäste konnten von eigenen Erlebnissen im Pfarrhaus oder mit den Pfarrersleuten berichten oder wertvolle Hinweise zu einzelnen Gegenständen geben. Wir sind immer wieder überwältigt vom großen Interesse an dem alten Haus und seiner Geschichte und freuen uns auf alles Neue, was daraus erwachsen kann. Am 16. September war Holger Müller-Brandes von der evangelischen Kirche im Rahmen seiner Reihe "Wenn Kirchen erzählen" im Pfarrgarten. In angeregten Gesprächen und mit spannenden Impulsen gestaltete sich der Abend kurzweilig. Bei strahlendem Wetter mit Kaffee und Kuchen und frischen Trauben aus dem Garten konnten wir zwischen Kirchturmspitze, spielenden Katzenkindern und dem Pfarrhaus intensiven Gedanken nachgehen.

Wir sagen Danke an alle Gäste und SpenderInnen, die uns helfen, anstehende Arbeiten zum Erhalt des Hauses zu bewältigen. Dank euch und einer großzügigen Spende von Ute und Jörg Müller ist bereits die Reparatur der undichten Dachgaube gesichert. Es werden noch Gelder benötigt, um im Frühjahr die Regenrinnen am Haus zu erneuern. Als gemeinnütziger Verein können wir Spendenbescheinigungen ausstellen und freuen uns über jede Spende auf das Vereinskonto bei der Sparkasse Uckermark:

IBAN: DE40 1705 6060 0101 0278 69

Heidi Hartig



Gewerbliche Anzeige



Dorffest in Lübbenow

Unter dem Motto: "Gemeinsam etwas auf die Beine stellen" haben sich die Vereine aus Lübbenow zusammengeschlossen und das diesjährige Dorffest am 05.08.2023 auf dem Reitplatz stattfinden lassen. Mit viel Liebe zum Detail und ausgiebiger Planung war das Fest ein voller Erfolg und wurde dankend von Groß und Klein angenommen. Das Wetter hatte es an diesem Tag auch gut mit uns gemeint, sodass schon vor Beginn des Festes einige ihren Stand für den Flohmarkt aufgebaut haben.



Kaffee und Kuchen im Kaffeestübchen vom Lübbenower Dorfverein



Fische angeln und Fischstand organisiert vom Lübbenower Angelverein

Beim Lübbenower Angelverein e.V. gab es frische Fischbrötchen, geräucherten Fisch, leckere Fischsuppe und auch gerne einen Fischergeist. Der Lübbenower Dorfverein war in der Kaffeestube vertreten, dort bot sich unseren Gästen allerlei Kuchen und Kaffee. Zusammen mit der Feuerwehr Lübbenow versorgte der Dorfverein die Besucher mit Bratwurst, Steaks und Bouletten vom Grill. Erfrischende Getränke für Jedermann gab es auf dem Bierwagen vom Sportverein "SV 1926 Lübbenow". Mit viel Glück und Geschicklichkeit konnte man Preise beim Torwandschießen und Fische angeln erwerben, eigenständig organisiert von den jeweiligen Vereinen. Ebenso wurde Ponyreiten von Sven Sczygiel arrangiert. Kinderschminken und eine kleine Krabbelecke zum Verweilen für die Allerjüngsten unter uns wurde vom Dorfverein Lübbenow angeboten. Künstlerisch austoben konnte man sich dort auch beim Steine und Gipsfiguren bemalen. Letztere brachte Jessica Böhm mit. Auch die Freiwillige Feuerwehr Lübbenow hatte einen Stand mit zahlreichen Utensilien für Interessierte vor Ort hergerichtet. Dort konnte man mit der Kübelspritze das selbstgebaute Löschhaus ausprobieren. Auch das Rauchdemohaus vom Kreisfeuerwehrverband des Landkreises Uckermark war vor Ort und man konnte bestaunen, wie schnell sich der Rauch ausbreitet und wie lange es dauert bis ein Rauchmelder anspringt. Des Weiteren boten mehrere Verkaufsstände ihre Waren an. Clown Klecks bot allerlei Süßwaren an und Eis gab es von der SchokoLadenEis Manufaktur. Das ein oder andere Erinnerungsstück konnte man sich mit Holzdeko vom Holznickel oder Seife von Traumseife besorgen. Auch war bei den Trödlern ein reges Treiben zu beobachten.





Fahrzeugkunde und Stand der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenow



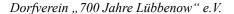
Verkaufsstände v.l.n.r.: Holznickel, SchokoLadenManufaktur, Traumseife



Als besondere Gäste durften wir unsere Landrätin Karina Dörk und unseren Gemeindebürgermeister Matthias Schilling begrüßen. Es freute uns sehr, dass sich die beiden, trotz vieler anderer Termine, Zeit für uns genommen haben um bei unserem Dorffest vorbeizuschauen.

DJ Onkel Manu hat uns tagsüber mit musikalischer Unterhaltung versorgt. Am Nachmittag kamen die Tanzgruppen aus Strasburg "Zessis und Zess 4 Life" vorbei. Groß und Klein waren beeindruckt von den großartigen Tanzeinlagen. Im Anschluss haben die Schalmei-Musikanten-Mühlenhof e.V. nochmal der Meute so richtig eingeheizt und gezeigt, was sie so draufhaben. Um 20 Uhr wurde der Tanz von den DJ's H.B.O. aus Woldegk eröffnet. Bis in den frühen Morgen wurde gesungen, getanzt und gelacht.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Familie Dörk für die Nutzung des Reitplatzes und allen beteiligten Helfern und Helferinnen für die Umsetzung dieses Festes. Außerdem bei der Freiwilligen Feuerwehr Bandelow für das Ausleihen des Festzeltes.





Torwandschießen und Siegerehrung organisiert vom SV 1926 Lübbenow





Tanzgruppen Zessis & Zess 4 Life und Schalmei-Musikaten-Mühlenhof e.V.



Ponyreiten bei Sven Sczygiel



Kinderschminken mit dem Lübbenower Dorfverein



Ausschank auf dem Getränkewagen durch den SV 1926 Lübbenow

12. Regionalmarkt der Uckermark

Am Tag der deutschen Einheit anlässlich des Tages der Regionen fand der diesjährige Regionalmarkt zum zweiten Mal in Folge im schönen Örtchen Wismar der Gemeinde Uckerland statt.

Auf die fast 5000 Besucher warteten 35 regionale Produzenten, Vereine und Initiativen mit Ihren Produkten, Informationsmaterialien und Imbissangeboten. Die Angebotspalette reichte von den Brotspezialitäten, Obst und Gemüse, Likörspezialitäten über Saatgut bis hin zu Vasen, Tassen und Schüsseln.

Für Unterhaltung sorgte das Bühnenprogramm, Live-Musik und ein Frage-Antwort-Spiel zum Kennenlernen uckermärkischer Produkte. Der jährliche Rundgang mit der Landrätin durfte natürlich auch nicht fehlen. Die Kinder konnten sich auf der Hüpfburg austoben, Ponyreiten oder bei den Bastelstationen kreativ werden.

Ein großer Dank geht an alle Helfer, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, so konnte auch in diesem Jahr ein Fest mit guter Stimmung und viel Regionalität gefeiert werden.









































Schlepkow feiert!

Am 2. September 2023 wurde im Dorf unser 24. kleines aber feines Straßenfest gefeiert. 66 Schlepkower waren der herzlichen Einladung gefolgt. Jeder brachte etwas Schönes zu Essen oder zu Trinken mit. Auch für lecker gegrilltes Fleisch oder eine Bratwurst wurde bestens gesorgt. Es kamen die alten und neuen Gesichter unseres Dorfes in geselliger Runde zusammen.

Ein gelungenes Fest in guter Gesellschaft! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.









Feuerwehr

90 Jahre Feuerwehr Hetzdorf

Am 23. September feierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hetzdorf ihr 90. Jubiläum. Nach einem kurzen Umzug mit den befreundeten Wehren aus der Gemeinde Uckerland versammelten sich alle Feuerwehrfrauen und -Männer, Gäste und Einwohner auf dem ehemaligen Schulhof in Gneisenau und lauschten dem Auftritt der Schalmaienkapelle aus Mühlenhof.





Danach ging es in der vorbereiteten, liebevoll dekorierten Sporthalle an gedeckten Tischen mit dem Programm weiter. Vor vollbesetzter Halle eröffnete Gemeindewehrführer Dirk Schmidt die Jubiläumsfeierlichkeiten. Sowohl ein Rückblick auf die zurück- liegenden 90 Jahre als auch die Anstrengungen und Aktivitäten der letzten Jahre standen hier im Mittelpunkt. Nach dem Grußwort unseres Bürgermeisters wurden drei Kameraden unserer Wehr durch ihn, den Gemeindewehrführer und unserer Ortswehrführerin Manuela Schmidt befördert.







- · Thomas Gerasch zum Hauptbrandmeister
- · Thomas Schmidt zum Oberbrandmeister und
- Rene Kaiser zum Brandmeister



Mit emotionalen Worten erinnerte Dirk Schmidt im Anschluss an den Einsatz von Feuerwehrkameraden zur Unterstützung des Waldbrandes in Treuenbrietzen. Im Anschluss konnte der Bürgermeister den teilnehmenden Kameraden Andreas Hagedorn, Mike Bahlke, Axel Bahlke, Lothar Scheel, Leon Abendroth, Phillipp Nimtz, Christopher Herm und Dirk Schmidt die Einsatzmedaillen mit Dankurkunden des Ministerpräsidenten unseres Bundeslandes übergeben.

Vor den Grußworten der Gäste und der befreundeten Wehren zeigte unser Feuerwehrnach-wuchs sein Können bei einem musikalischen Löschangriff.

Zu den vielen Gratulanten gehörten u.a. der Vorstand der IG Dorfleben, die Kirchengemeinde Hetzdorf, die Ortsvorsteherin, die Landtagsabgeordnete Frau Wernicke und natürlich die befreundeten Wehren aus dem Gemeindebereich.



Zur Einstimmung in den gemütlichen Teil des Jubiläums kamen alle Kameraden der Hetzdorfer Wehr zu dem Lied "Wir sind Kameraden" auf die Tanzfläche. Danach ging es bei stimmungsvoller Musik für Jung und Alt bis in die Morgenstunden weiter. Als Star-Gäste konnte gegen 21.00 Uhr das Gesangsduo Diana und Marko aus Neubrandenburg begrüßt werden.

Die Hetzdorfer Kameraden bedanken sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei allen Sponsoren und bei allen die bei der Dekoration, beim Aufbau und beim Abbau tatkräftig geholfen haben.

Freiwillige Feuerwehr Hetzdorf

Die Jugendfeuerwehr Nechlin sagt Danke

Die Jugendfeuerwehr Nechlin bedankt sich nochmals bei dem Heeresmusikkorps Neubrandenburg und all den vielen fleißigen Helfern und den vielen Gästen.

Ein besonderer Dank geht an die Vorsitzende des Dorfvereins "Nechliner Signale" Nicole Kurth für die liebevolle Ausrichtung des Wohltätigkeitskonzerts zu Gunsten der Jugendfeuerwehr Nechlin.

Es kam eine stolze Summe von 1.380 € zusammen.

Vielen, vielen Dank an Alle!





Ausflug der Jugendfeuerwehr nach Berlin

Am 7.10. war es wieder soweit, die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Uckerland, machte ihren jährlichen Ausflug. Dieses Mal ging es nach Berlin zur Flughafenfeuerwehr am BER und zum Reichstag. Wir trafen uns am frühen Morgen an der Schule in Werbelow und nachdem alle ihren Beutel mit Verpflegung entgegen genommen hatten, konnten wir auch schon starten. Die Fahrt ging zügig vorbei und schon konnten wir von Weitem die großen Flugzeuge starten und landen sehen. Nach der Ankunft am Flughafen mussten sich alle einer sehr gründlichen Kontrolle durch den Sicherheitsdienst stellen, welche ohne Probleme verlief.







Danach nahmen uns die Feuerwehrleute in Empfang und begrüßte uns herzlich. Nach einer Einteilung in kleinere Gruppen, zeigten uns die Kameraden die verschiedenen Fahrzeuge und erklärten uns die besonderen Aufgaben, welche eine Feuerwehr am Flughafen verrichten muss. Insgesamt gibt es drei Feuerwachen am Flughafen, mit insgesamt über 200 Kameraden, welche eine Ausrückzeit von 3 Minuten haben um zügig am Einsatzort zu sein. Deswegen staunten wir sehr mit welcher Schnelligkeit die Kameraden bei einer praktischen Alarmübung ausrücken können. Am meisten staunten wir als das Panther Löschfahrzeug zum Einsatz kam, das mit einer speziellen Vorrichtung auch Flugzeuge von innen löschen kann und 12.000 Liter Wasser an Bord hat. Auch für die Kameraden vom BER war dieser Tag etwas Besonderes, da es nicht üblich ist auch mal eine Jugendfeuerwehr zu Gast zu haben. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei der Feuerwehr am BER und natürlich bei den Personen die uns diesen Besuch ermöglicht haben.

Als nächstes stand der Besuch des Reichstages auf dem Plan, in dem der Deutsche Bundestag sitzt. Am Eingang empfing uns der Abgeordnete der SPD, Herr Stefan Zierke. Da wir alle schon Hunger hatten, trafen wir uns in einem Versammlungsraum der Ausschüsse im Paul Löbe Haus und konnten uns bei einer Mahlzeit stärken. Nebenbei erzählte uns Herr Zierke viel über die Arbeit der Ausschüsse und wie sie die Arbeit der Regierung beeinflusst.



Danach ging es durch einen Tunnel rüber ins Gebäude des Reichstags, wo wir uns von außen den Sitzungssaal des Bundestages, sowie andere Räume wie die Bibliothek und ein Büro der Fraktionen im Bundestag anschauen konnten. Herr Zierke gab uns nebenbei interessante Informationen über die Arbeit der Regierung und beantwortete uns alle Fragen die wir während des Rundgangs stellten.



Zum Schluss konnten wir noch die gläserne Kuppel des Reichstags erklimmen und einen schönen Ausblick über Berlin genießen.

Wir möchten uns bei allen Leuten bedanken, die diesen Tag für uns möglich gemacht haben, dazu zählen die Kameraden der Flughafenfeuerwehr BER, Herr Zierke, Frau Groth und Frau Duchow aus der Gemeindeverwaltung, Herr Schilling und alle Betreuer, Eltern und Jugendwarte.

Gemeindejugendwart Adrian Westphal



Veranstaltungen

Weihnachtsmarkt

die wohl schönste Einstimmung auf das Weihnachtsfest









WEIHNACHTSKONZERT der Singegruppe Wolfshagen

17.12.2023 • 16.00 Uhr in der Kirche Wolfshagen

Adventsmarkt der Manufaktur Traumseife

29. November 2023 · 16 - 21 Uhr Milower Weg 10, 17337 Lübbenow

Danksagung

DANKSAGUNG

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Helmuth Hoffmann



möchten wir auf diesem Wege allen, die uns in der schweren Stunde des Abschieds beigestanden haben, unseren Dank aussprechen. Besonderer Dank gilt dem Bestattung

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Retschlag, dem Blumenhaus Maaß in Dedelow und dem Redner Herrn Bopp für die tröstenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds.

Im Namen aller Hinterbliebenen Roland & Bernd Hoffmann

Wilsickow, im Oktober 2023

Danksagung

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal bei den Freiwilligen Feuerwehren aus Bandelow und Trebenow für die Rettung unseres Hundes bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Kameraden Adrian Westphal für seinen Mut und seine Einsatzbereitschaft.

Arite Stern Udo Wagenknecht

September 2023

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Ort
12.11.2023	10:30 Uhr	Kutzerow mit
		Abendmahl

Pfarrer Christian Hering

Evangelisches Pfarramt Schönwerder Dorfstraße 46

17291 Prenzlau OT Schönwerder

Kontakt Sekretariat: Tel.: 039853 / 64708

Sprechzeiten: donnerstags 09.00 bis 11.00 Uhr E-Mail: anke-buserell@kirche-uckermark.de

Kontakt Pfarrer: Tel.: 039858 / 480986

Sprechzeiten: mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail: pfarramt-schoenwerder@kirche-uckermark.de

Traueranzeige

Unerwartet

Dr. sc. nat.

Jürgen Schuart

* 21. 11. 1939
† 04. 10. 2023

Im Namen der Familie

Dr. med. Cornelia Schuart

Ben J. Schuart und Sabine Hönig

Kutzerow, im Oktober 2023

Die Seebestattung findet
im engsten Familienkreis statt.

Sprechtage "Pflege vor Ort"

21.11.2023 09:00 - 12:00 Uhr

05.12.2023 09:00 - 12:00 Uhr

19.12.2023 09:00 - 12:00 Uhr

02.01.2024 09:00 - 12:00 Uhr

Büro "Pflege vor Ort", Gemeinde Uckerland,

Hauptstraße 35, Lübbenow

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Ort
19.11.2023	14:00 Uhr	Lübbenow mit
		Kaffeetrinken
25.11.2023	14:00 Uhr	Brietzig
26.11.2023	09:00 Uhr	Schlepkow
Ewigkeitssonntag	10:30 Uhr	Milow
03.12.2023	09:30 Uhr	Hetzdorf
1. Advent		
10.12.2023	09:30 Uhr	Lübbenow
2. Advent		
17.12.2023	09:30 Uhr	Strasburg Krippenspiel
3. Advent		

Weitere Informationen über unsere Veranstaltungen und auch Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Schaukästen.

Pastorin

Dorothea Büscheck

Hetzdorf 16, 17337 Uckerland Telefon Büro: 039745/20256

Telefon Pastorin Büscheck: 039745/869890

E-Mail: hetzdorf@pek.de www.kirche-im-uckerland.de

Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Bezugsmöglichkeiten:

- Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner der Gemeinde Uckerland kostenfrei.

Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto. Abonnementanfragen bitte an Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Herstellungsleitung und Redaktion:

V. i. S. d. P. und Redaktion: Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Anzeigen: Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langewerbung.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil im Sinne der Presse:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de (Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Anzeigen:

Anzeigen und Abonnement: Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langewerbung.de

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die Gemäß der Lizensbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden. Es gelten die AGB von Langewerbung, sowie deren Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen liegt bei den Inserenten. Die Vervielfältigung, auch von Auszügen, bedarf der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde Uckerland oder von Langewerbung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung auf Veröffentlichung.

ISSN 1612-1511



UNSERE ELEKTRIFIZIERTEN MODELLE /

DEN OPEL CORSA ELECTRIC JETZT ERLEBEN.

Starten Sie schon heute elektrisch durch und entdecken Sie unsere Vielfalt an Elektrofahrzeugen und Hybrid-Modellen.

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa-e Edition (MJ22), Elektromotor, 100 kW (136 PS) Automatik-Elektroantrieb, Betriebsart: Elektro

MONATSRATE

169,-€

Der Opel Umweltbonus ist bereits berücksichtigt .*

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 4.500,- €, Gesamtbetrag: 8.556,- €, Laufzeit(Monate)|Anzahl der Raten: 24, Anschaffungspreis: 34.650,- €, Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 950,- € sind separat an Autohaus Huth GmbH zu entrichten.

Ein unverbindliches Privatkunden-Angebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die Autohaus Huth GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

* Der Herstelleranteil des BAFA Umweltbonus ist bereits im Angebot einkalkuliert. Nach Zulassung des Fahrzeuges können Sie ggf. eine staatliche Förderung beantragen, sofern die dann gültigen Voraussetzungen zur Förderung elektrischer Fahrzeuge erfüllt sind. Bitte beachten Sie hierzu die jeweils aktuellen Details unter www.bafa.de

Stromverbrauch (kombiniert): 16,1-15,5 kWh/100 km; elektrische Reichweite (kombiniert): 349-361 km; $\rm CO_2\textsc{-}Emissionen: 0~g/km.^1$

Autohaus Huth



Autohaus Huth GmbH Ernst-Thälmann-Str. 1, 17335 Strasburg Tel.: 039753-2880, verkauf1@opel-huth.de www.opel-huth-strasburg.de

Herzlich willkommen auf dem Sonnenhof Uckermark

Betreuungs- und Entlastungsangebote für Menschen mit Pflegegrad und deren Angehörige:



17337 Uckerland

Unser Team bietet an:

- Hilfe im Haushalt
- Hilfe im Garten
- Alltagsbegleitung
- soziale Kontakte
- Burn-Out-Prophylaxe für pflegende Angehörige
- Regeneration auf dem Sonnenhof mit Salzgrotte, Sauna, Klangmassagen, Fußreflexzonenausgleich
- und vieles mehr

Wir freuen uns auf Sie! 039745 86720



Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk Friedhofstraße 3 · 17291 Prenzlau

Physiotherapie JENNY VIERGUTZ



Wir suchen Verstärkung!!!

Du bist:

oder.

Physiotherapeut/-in, zuverlässig und empathisch?

Du suchst:

- flexible Arbeitszeiten (20-30 h/Woche),
- gutes Gehalt,
- Unterstützung bei Fortbildungen und
- ein tolles Arbeitsumfeld?

Dann melde Dich einfach:

unter: Tel. 039753/255356 oder oder: Physiotherapie Jenny Viergutz

Schulstraße 3

Komm einfach vorbei!

17335 Strasburg